Ergonomische Gestaltung – Produkt & Produktion wirkungsvoll optimieren

Lernen Sie bewährte Methoden, Tools und Best Practices für Produkt- und Produktionsergonomie

Beginn:
20.01.2027 - 09:00 Uhr

Ende:
21.01.2027 - 16:30 Uhr

Dauer:
2,0 Tage

Flex: Ostfildern oder Online

Veranstaltungsnr.: **36336.00.002**

Leitung

Prof. Dr.-Ing. Alexander Müller
Hochschule Esslingen

Prof. Dr.-Ing. Stefan Pfeffer
Hochschulcampus Tuttlingen

Alle Referent:innen

Präsenz oder Online
EUR 1.180,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis
EUR 1.062,00
(MwSt.-frei)

BESCHREIBUNG



Ergonomisch gestaltete Produkte und Produktionsarbeitsplätze steigern langfristig Effizienz, Sicherheit und Nutzungszufriedenheit – und liefern damit einen nachhaltigen Wettbewerbsvorteil. Gerade jetzt ist es entscheidend, physische und kognitive Ergonomie systematisch in Produkte und Produktionsumgebungen zu integrieren.

Ziel der Weiterbildung
Dieses praxisorientierte Seminar vermittelt Ihnen fundierte und vertiefende Kenntnisse in Produkt- und Produktionsergonomie. Sie lernen, ergonomische Methoden und Tools anwenderorientiert einzusetzen, Arbeitsplätze sowie Interfaces benutzerzentriert zu gestalten und Ihre Projekte direkt im Alltag effizienter, sicherer und nutzerfreundlicher zu machen.

USP: Das Seminar kombiniert fundierte Theorie mit konkreten Übungen entlang des gesamten Produktlebenszyklus — für sofortige Anwendung in Konstruktion, Entwicklung und Produktion.

PROGRAMM

Mittwoch, 20. Januar und Donnerstag, 21. Januar 2027
von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr

1. Der Mensch als Auslegungsgrundlage

- der Produktgebrauch
- demographische und geographische Merkmale des Menschen
- die Produktwahrnehmung
- Wahrnehmungsgrenzen des Menschen
- Übung: Beschreibung der ProduktnutzerInnen

2. Physische Produktauslegung

- Bedien- und Arbeitshaltungen (statisch und dynamisch)
- Bedien-, Arbeits- und Nutzungsszenarien
- Abbildung des Menschen mit Menschmodellen
- Beschreibung von Auslegungskollektiven
- nutzergerechte Überlagerung von Bedien- und Arbeitshaltungen
- physische Gestaltung von Bedien- und Arbeitsplätzen
- Übung: Physische Beschreibung eines ergonomischen Bedien- bzw. Arbeitsplatzes

3. Die Mensch-Maschine Interaktion

- das Bedieninterface von Produkten und Produktionsarbeitsplätzen
- stakeholdergerechte Bedieninterfacegestaltung
- Grundlagen der selbsterklärenden Bedienung
- Modellierung der Mensch-Maschine-Interaktion
- Übung: Exemplarische Modellierung einer Mensch-Maschine-Interaktion (Kontext: Produktnutzung bzw. Produktionsarbeitsschritt)

4. Kognitive Produktauslegung

- erkennungsgerechte Anzeigen- und Interfacegestaltung
- Grundlagen zur Auswahl von visuellen, akustischen, haptischen und taktilen Anzeigen
  das Anzeige- Stellteil- System
- Joy of Use
- Übung: Auslegung eines Anzeige- und Bediensystems (Kontext: Produkt- bzw. Produktionssystem)

5. Produkt- und Prozessevaluation

- analytische vs. empirische Evaluation, Qualitative vs. Quantitative Evaluation
- Qualitätsmerkmale empirischer Evaluationsmethoden
- Probandenanzahl und Probandenauswahl
- Methoden der Datenerhebung
- Methoden der Datenauswertung

TEILNEHMER:INNENKREIS

Diese Weiterbildung richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus Konstruktion, Entwicklung und Produktion – darunter: Projekt-, Gruppen- und Abteilungsleiter sowie Geschäftsführer, ebenso Konstrukteure, Entwickler und Produktmanager.
Alle Personen, die ergonomische Aspekte von Produkten oder Produktionsprozessen aktiv verbessern möchten
Grundkenntnisse in Produktentwicklung oder Produktionsplanung sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.

REFERENT:INNEN



Prof. Dr.-Ing. Alexander Müller
Hochschule Esslingen

Professur Nutzerzentrierte Fahrzeugkonzeption, Hochschule Esslingen, Fakultät Mobilität und Technik

Weitere Veranstaltungen

Gesamtheitliche Produktentwicklung (TAE)

Innovation und Kreativität in Konstruktion und Entwicklung

Requirements Engineering in Konstruktion und Entwicklung



Prof. Dr.-Ing. Stefan Pfeffer
Hochschulcampus Tuttlingen

Professur Technische Produktgestaltung, Hochschulcampus Tuttlingen der Hochschule Furtwangen, Fakultät Engineering & Technologies

Weitere Veranstaltungen

Gesamtheitliche Produktentwicklung (TAE)

Innovation und Kreativität in Konstruktion und Entwicklung

Requirements Engineering in Konstruktion und Entwicklung

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Technische Akademie Esslingen
An der Akademie 5
73760 Ostfildern



Anfahrt

Die TAE befindet sich im Südwesten Deutschlands im Bundesland Baden-Württemberg – in unmittelbarer Nähe zur Landeshauptstadt Stuttgart. Unser Schulungszentrum verfügt über eine hervorragende Anbindung und ist mit allen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

Hotelbuchung

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet Verpflegung (vor Ort) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
1.180,00 € (MwSt.-frei) vor Ort
1.180,00 € (MwSt.-frei) pro Teilnehmer live online

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?